

# Handout zum Pressegespräch

17. Januar 2023

**PRESSEKONTAKT**  
Andreas Hahn  
Pressesprecher

Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

0211.884-28 08  
andreas.hahn@landtag.nrw.de

## Für ein gesundes Kind braucht es ein ganzes Land – Masterplan Kindergesundheit jetzt!

Pressestelle  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

0211.884-22 39  
spd-presse@landtag.nrw.de

### I. Ausgangslage

- ▶ Die Kinder- und Jugendmedizin in NRW steckt kurz vor dem Burn-out. In einigen Kommunen herrscht an Kinderarztpraxen ein Aufnahmestopp. Auch Kinderkliniken sind in ganz Nordrhein-Westfalen überlastet – es gibt kaum noch freie Betten, vorhandene Plätze können aufgrund von Personalmangel nicht bereitgestellt werden. Laut DIVI hatten im November 2022 deutschlandweit 43 von 110 Einrichtungen kein einziges Bett auf Normalstation mehr frei.<sup>1</sup> Auch in NRW gab es „kaum ein freies Kinderbett in Kliniken“.<sup>2</sup> Expertinnen und Experten sprechen von einer „katastrophalen Situation“.<sup>3</sup>
- ▶ Bei bestimmten Kinderarzneimitteln (z.B. Fiebersaft) herrscht schon länger eine angespannte Versorgungslage – die von Gesundheitsminister Laumann jedoch bis vor Kurzem völlig ignoriert wurde.
- ▶ Die Corona-Pandemie hat das Versorgungssystem für Kinder und Jugendliche zusätzlich stark belastet.

Anforderungen an die qualitative psychotherapeutische Versorgung von Kindern und Jugendlichen werden auch in den kommenden Jahren weiter steigen. Die Wartezeit auf ein Therapieangebot hat sich seit Beginn der Pandemie nahezu verdoppelt – von durchschnittlich 3,5 auf 6 Monate.<sup>4</sup>

<sup>1</sup> <https://www.divi.de/aktuelle-meldungen-intensivmedizin/aktuelle-klinik-umfrage-belegt-durchschnittlich-kein-freies-intensivbett-fuer-kritisch-krank-kinder-notfallmediziner-fordern-neue-strukturen>

<sup>2</sup> <https://www.divi.de/aktuelle-meldungen-intensivmedizin/aus-aktuellem-anlass-viele-kinderkliniken-wegen-atemwegsinfektionen-am-limit>

<sup>3</sup> <https://www.tagesspiegel.de/wissen/die-rsv-welle-baut-sich-immer-weiter-auf-intensivmediziner-beklagen-dramatischen-bettenmangel-in-kinderkliniken-8950246.html> [10.01.2023].

<sup>4</sup> <https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/132040/Pandemie-beeinflusst-psychotherapeutische-Versorgung-von-Kindern-und-Jugendlichen-negativ>.

**#SozialerFortschritt**  
**Für die Vielen,**  
**nicht die Wenigen.**

- ▶▶ Geschlossene Schulen, Quarantäne, Einsamkeit, psychosoziale Belastungen und hohe Infektionswellen in einer angespannten Versorgungslage werden auch in den kommenden Jahren noch zu enormen Belastungen für Kinder, Jugendliche und Eltern führen – **die Gesundheit leidet.**
- ▶▶ Hinzu kommt: **Jedes 5. Kind in Deutschland ist von Armut betroffen. Auf diesem hohen Niveau stagniert die Kinderarmut nun seit fast zwei Jahrzehnten.** Wer Kinder hat, hat ein erhöhtes Armutsrisiko. Je mehr Kinder, desto höher fällt dieses Risiko aus. Es trifft Alleinerziehende, aber auch Mehrkindfamilien mit zwei Eltern.
- ▶▶ Wenn es um Fragen der guten Gesundheit und Entwicklung geht, ist daher **der Blick auf die gesamten Lebensbedingungen von Kindern und ihren Familien** essentiell.

## II. Handlungsfelder und Ziele

- ▶▶ Kindergesundheit ist weit mehr als die flächendeckende Versorgung mit Ärztinnen und Ärzten und ausreichend Kapazitäten in den Kinderkliniken. **Sie wird beeinflusst durch das Zusammenspiel aller Akteure, die mit dem Kind befasst sind.**
- ▶▶ Neben den medizinischen Grundvoraussetzungen an eine gute Versorgung muss ein **Masterplan für Kindergesundheit** daher auch die **unterschiedlichen Lebensphasen eines Kindes in den Blick** nehmen.
- ▶▶ Eine besondere Rolle spielen dabei auch die **Bildungsinstitutionen und die Angebote der Jugendhilfe** im Sozialraum. Folgende Handlungsfelder muss ein Masterplan Kindergesundheit umfassen:
  - **Gesundheitsversorgung und -infrastruktur**
    - ⇒ mit guter Gesundheitsversorgung unabhängig von Wohnort, Geschlecht oder finanzieller Situation der Eltern
    - ⇒ mit einer umfassenden Unterstützung für Schwangere
    - ⇒ mit einer Kinder- und Jugendmedizin, die auch enormen Krankheitswellen Stand hält
  - **Armutsbekämpfung und -prävention**
    - ⇒ mit einer Strategie gegen Kinderarmut
    - ⇒ mit frühzeitigen Beratungs- und Unterstützungsangeboten

**#SozialerFortschritt**  
**Für die Vielen,**  
**nicht die Wenigen.**

- **Bildung und Betreuung in Kita und Schule**
  - ⇒ mit ausreichenden Plätzen in Kindertagesstätten und dem Offenen Ganztage
  - ⇒ mit schulischen Gesundheitsangeboten, wie Beratungsstrukturen zu psychosozialer Gesundheit
  - ⇒ mit ausreichend Personal und guter Beratung in Schulen
  
- **Sport- und Vereinsleben**
  - ⇒ mit Angeboten für gesunde sportliche Betätigung wie einem umfassenden Schwimmangebot für Kinder und Jugendliche

### III. Unsere Forderungen

NRW braucht umgehend einen umfassenden Masterplan zur Stärkung der Kindergesundheit, der die zentralen Einflussfaktoren berücksichtigt und gemeinsam mit allen relevanten Akteuren erarbeitet wird, die mit den verschiedenen Lebensphasen eines Kindes befasst sind.

Ein solcher Masterplan muss insbesondere die folgenden Maßnahmen umfassen:

#### Gesundheitsversorgung und -infrastruktur

- ▶▶ Damit alle Kinder Zugang zu Vorsorgeuntersuchungen erhalten, muss die Landesregierung gemeinsam mit den Krankenkassen eine vollumfängliche Übernahme der Kosten für alle Vorsorgeuntersuchungen sicherstellen.
  
- ▶▶ Um die zeitweise besonders angespannte Versorgungslage in den Kinderkliniken in Phasen hoher Infektionswellen schnell und akut zu verbessern, muss eine Koordinierungsgruppe eingerichtet werden, die Patientenströme regional überregional koordiniert.
  
- ▶▶ Impfkampagnen sollten speziell auch auf Familien ausgerichtet werden, um den Nutzen der Impfung für den Gesundheitsschutz der Kinder an alle Eltern zu kommunizieren.
  
- ▶▶ Das psychotherapeutische Angebot für Kinder und Jugendliche in NRW muss ausgeweitet werden. Dabei muss die Unterversorgung in strukturschwachen und ländlichen Regionen gezielt berücksichtigt werden. Die Studienbedingungen für Medizinstudierende müssen verbessert und mehr Studienplätzen in NRW geschaffen werden.

**#SozialerFortschritt**  
**Für die Vielen,**  
**nicht die Wenigen.**

## Armutsbekämpfung und -prävention

- ▶▶ Eine armutsfeste Kindergrundsicherung ist ein erster wichtiger Schritt gegen Kinderarmut. Die Landesregierung muss sich für eine schnelle Einführung einsetzen und entsprechende Bemühungen auf Bundesebene unterstützen.
- ▶▶ Von Armut betroffene und armutsgefährdete Kinder und Familien müssen niedrigschwelliger Zugang zu den diversen Angeboten der Familienbildung erhalten.
- ▶▶ Die Landesregierung muss flächendeckend Bildungslotsinnen und Bildungslotsen, die ein Kind und seine Familie begleiten und beraten, um allen Kindern ein gesundes Aufwachsen in Chancengleichheit zu ermöglichen.

## Bildung und Betreuung in Kita und Schule

- ▶▶ Um dem eklatanten Personalmangel in den Kitas und den Schulen entgegenzuwirken, muss die Landesregierung eine Personaloffensive für den Bildungsbereich starten. Dabei müssen aber auch kurzfristig Entlastungen geschaffen werden, um mittel- und langfristig Verbesserungen zu erzielen.
- ▶▶ Damit alle Kinder ein ausreichendes Unterstützungsangebot erhalten und Familien entlastet werden, muss der Rechtsanspruch auf den Ganztags in der Grundschule sichergestellt und umgesetzt werden. Im Zuge der Umsetzung des Ganztagsrechtsanspruchs das Konzept der Familienzentren an allen Grundschulen bis 2027 zu etablieren und die Grundschulen zu Familiengrundschulzentren weiterzuentwickeln.
- ▶▶ Um die Gesundheit von Beginn an zu fördern, müssen Schulgesundheitspflegerinnen und -pfleger an den Schulen eingeführt werden. Mit der perspektivischen Einsetzung soll eine geregelte Gesundheitsversorgung und -förderung für Kinder, Jugendliche und das Schulpersonal an dem Lernort Schule angeboten werden.
- ▶▶ Die Erkenntnisse der Feststellungs- und Schuleingangsuntersuchungen über den Gesundheitszustand der Kinder müssen von der Landesregierung nicht nur gesammelt, sondern vor allem evaluiert und für die Verbesserung der Kindergesundheit genutzt werden.

**#SozialerFortschritt**  
**Für die Vielen,**  
**nicht die Wenigen.**

- ▶▶ Damit die medizinisch erwartbaren Folgen des Klimawandels auf die Kindergesundheit, wie beispielsweise der Temperaturanstieg, bestmöglich abgefedert werden können, muss eine Arbeitsgruppe eingerichtet werden, die gezielt Handlungsmöglichkeiten für den bestmöglichen Schutz der Kindergesundheit vor der Erderhitzung erarbeitet.

### **Sport- und Vereinsleben**

- ▶▶ Um den Start in den Sportverein für alle Kinder möglich zu machen, soll ein kostenloses Vereinsjahr in NRW eingeführt werden.

**Ein Masterplan zur Stärkung der Kindergesundheit ist beides: Akutes und vorbeugendes Handeln. Er muss aufgreifen, was unter Rot-Grün begonnen und unter Schwarz-Gelb sträflich vernachlässigt wurde: Frühe Hilfen von Anfang an, um Präventionsketten im ganzen Land zu etablieren.**

**#SozialerFortschritt**  
**Für die Vielen,**  
**nicht die Wenigen.**